

Spieglein, Spieglein an der Wand, wer hat den schönsten Scania im ganzen Land?

Kloten, 5. Juli 2012

Anlässlich des Int. Trucker- & Country-Festival in Interlaken hat die Scania Schweiz AG bereits zum vierten Mal die schönsten Scania gesucht und ausgezeichnet.

Ob ein Fahrer sein Fahrzeug „liebt“ und dafür pflegt und diesem auch entsprechend Sorge gibt, das kommt anlässlich der drei schönsten Fahrer-Tage im Jahr in Interlaken immer wieder deutlich zum Vorschein. Egal ob das Fahrzeug nun neu ist oder schon weit über 1 Million Kilometer auf dem „Buckel“ hat, vieles hängt vom Fahrer und seiner Beziehung zum Fahrzeug ab. Denn mit entsprechender Sorgfalt und Pflege kann jedes Fahrzeug, egal für welchen Einsatz es jeden Tag arbeiten muss, gut erhalten bleiben und auch nach vielen Jahren fast wie neu aussehen.

Jurypflicht war nicht einfach

Deshalb ist es für die unabhängige Jury jeweils auch nicht einfach die Fahrzeuge unterschiedlich zu bewerten, da es eigentlich fast nur Gewinner geben sollte. Nichts desto Trotz wurde auch in diesem Jahr wieder versucht, eine neutrale Bewertung der einzelnen Fahrzeuge zu erzielen und die Besonderheiten der einzelnen Fahrzeuge neutral zu beurteilen. Wie in den letzten Jahren wurden die drei schönsten Fahrzeuge mit oder ohne Fanion der Les Routiers Suisses gesucht und auch ausgezeichnet. Bei den Fahrzeugen mit dem Fanion der Les Routiers Suisses wurde etwas genauer hingeschaut, ob denn das Fanion auch wirklich richtig montiert war und nicht nur einfach hinter die Frontscheibe gelegt wurde.

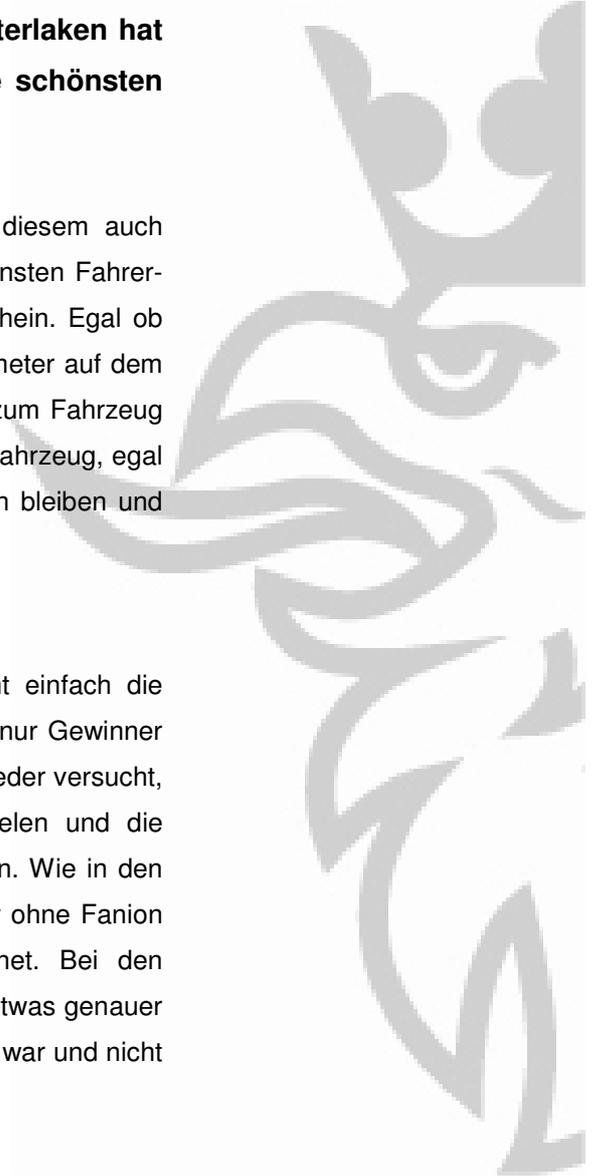
Roman Bühler gewinnt bei der Kategorie der Les Routiers Suisses

In diesem Jahr siegte in der Kategorie „Schönster Scania mit einem Fanion der Les Routiers Suisses“ Roman Bühler, der für die Schwyzer Transportunternehmung von Roland Inderbitzin unterwegs ist. Sein hellblauer Scania mit weissen Decorstreifen konnte die Jury in diesem Jahr am meisten überzeugen. Auf dem zweiten Platz folgte Marco Limacher der bei der Firma Fässler in Frauenfeld einen Scania R500 steuert. Als dritter durfte Martin Schaller aus Hondrich für seinen silbernen Scania R500 einen Pokal entgegen nehmen.

Der Sieger kam aus dem Vorarlberg

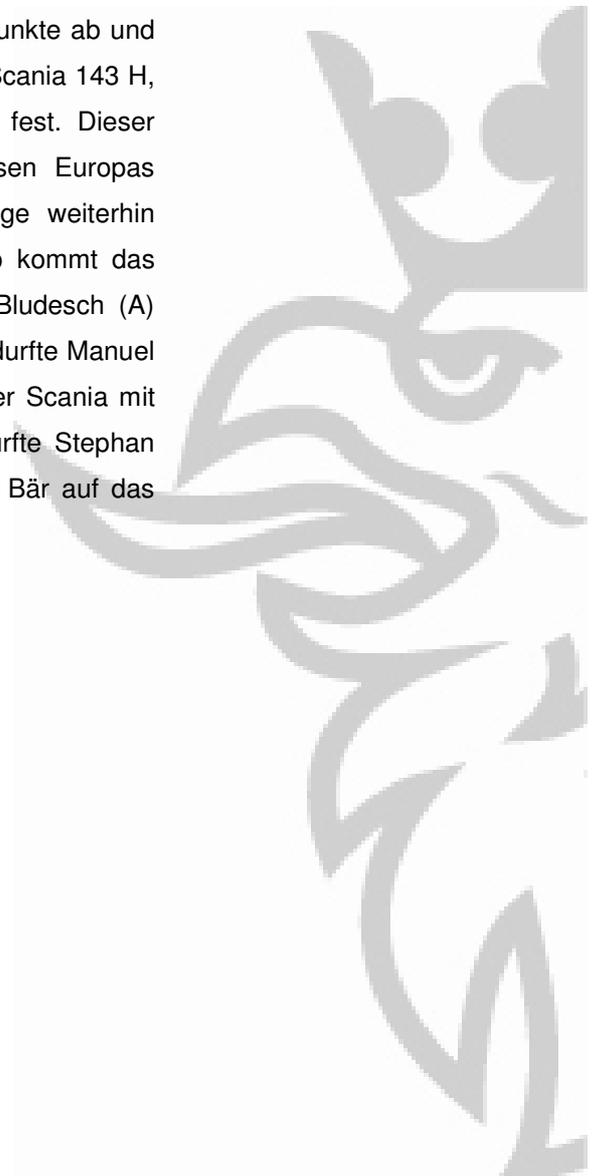
Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



Nicht viel einfacher viel es der Jury, aus den vielen Scania ohne einem Fanion die drei schönsten Fahrzeuge auszuwählen. Nach der Sichtung aller Scania-Fahrzeuge wurde dann rege über die grössten Favoriten diskutiert und argumentiert. Schliesslich gab jedes Jury-Mitglied seine Punkte ab und nach dem zusammenzählen stand Michel Röschi mit seinem Scania 143 H, Jahrgang 1996 und einer Leistung von 470 PS als Sieger fest. Dieser Fahrzeugtyp ist heute schon fast komplett von den Strassen Europas verschwunden, umso schöner ist es, dass solche Fahrzeuge weiterhin gepflegt und für verschiedene Aufgaben genutzt werden. So kommt das Sieger-Fahrzeug bei der Firma Vögel Transporte GmbH in Bludesch (A) heute noch im internen Werkverkehr zum Einsatz. Als zweiter durfte Manuel Rohrbach einen Pokal für seinen schneeweiss lackierten 164er Scania mit 580 PS entgegen nehmen. Als dritter in dieser Kategorie durfte Stephan Nyffeler für seinen schwarzen Scania R620 LA mit schönem Bär auf das Podest steigen.

Kloten, 5. Juli 2012

SCANIA – King of the Road

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch

Kloten, 5. Juli 2012



Roman Bühler gewann mit seinem hellblauen Scania in der Kategorie mit Fanion.



Röschi Michel Scania 143H: Ein Fahrzeug das leider nur noch selten auf der Strasse anzutreffen ist gewann den ersten Preis in der Kategorie ohne Fanion.



Kloten, 5. Juli 2012

Limacher Marco Scania R500: Marco Limacher gewann mit seinem Scania R500 „Chicken-Liner“ den zweiten Platz in der Kategorie mit Fanion.



Rohrbach Manuel Scania 164: Mit dem frisch lackierten schneeweissen Scania gewann Manuel Rohrbach den zweiten Platz in der Kategorie ohne Fanion.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch

Kloten, 5. Juli 2012



Nyffeler Stephan Scania R500: Zum Glück war der Bär auf dem Scania R620 von Stephan Nyffeler nur lackiert, sonst wäre die Jury wohl nicht in die Nähe des Fahrzeuges gegangen.



Schaller Martin Scania R500: Dezent und doch wunderschön. Für seinen silbernen Scania R500 konnte Martin Schaller den Pokal für den 3. Platz in der Kategorie mit Fanion entgegen nehmen.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch